

Rückmeldungen Taubenwagen

Auswertung

Nein

Begründung mit Namen

Halten Sie die gegenwärtige Situation in Güls für so problematisch, dass ein Taubenwagen angeschafft werden soll, aus Tierschutzgründen oder um die dauerhafte Entwicklung der Taubenpopulation in Güls zu kontrollieren und in Grenzen zu halten?

Andrea Müller und Karl Müller Hospitalstrasse 21 56072 Koblenz

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Ortsvorsteher, lieber Peter, wir halten die Taubenentwicklung in Güls für nicht problematisch. Wir sind auch gegen einen Taubenwagen. Auch die Darstellung im „Gölser Blättchen“ halten wir nicht für neutral. **Barbara und Walter Müller**

Begründung ohne Namen

In der Planstraße gibt es kein Taubenproblem. Vorkommen gering.

Die Natur regelt solche Probleme selbst. Die braucht keine menschlichen Eingriffe

Die Befürworter können a solche Bauwagen in der Nähe ihrer Wohnanschrift aufstellen, dann haben sie nicht so weit.

Die grünen Ideologen können einen Taubenschlag in ihren Garten bauen: Zum Beispiel: Garten von Ackermann.

An öffentlichen Plätzen kann ich keine übermäßige Belastung feststellen. An privaten Orten – Eigenverantwortung! Größeres Problem = Nilgänse, vor allem am Fähranleger. Wer trägt die Kosten? Ich nicht!

Wir sollten der Natur ihren Lauf lassen.

Bitte nicht so viel Geld für einen Taubenwagen verschwenden. Mal abgesehen davon, wo sollte der überhaupt stehen?

Das Geld sollte für andere Projekte genutzt werden.

-Geben wir das Geld lieber der Grundschule. Danke

Wer einen Taubenwagen haben möchte, soll die Unterhaltungskosten auch übernehmen, es kann nicht sein, dass die Allgemeinheit immer alles bezahlen muss.

Im hinteren Teil der Straße: Im Palmenstück ist kein erhöhtes Aufkommen von Tauben festgestellt.

abschießen, wie es mit den Raben/Krähen auch gemacht wird. Am Saarkreisel sieht man ja wie die Tauben sich vermehren und was für eine Sauerei sie hinterlassen

Taubenproblem am Festplatz: Dreck vom Wochenmarkt. Dorfarbeiter leert Abfalleimer nicht, die Stadt auch selten. Wir sind gegen die Verschwendung von Steuergeldern zum Wohle der fliegenden Ratten.

Der Bürger wird von Ackermann und Ternes und den Grünen für dumm verkauft. Folgekosten werden mit keinem Wort erwähnt. Anschaffung 3.000 Euro , Folgekosten je Jahr???

Auswertung: Stand: 08.06.2026 - 124 Stimmabgaben gesamt

Nein	14
------	----

Nein, Begründung mit Namen	4
----------------------------	---

Nein, Begründung ohne Namen	13
-----------------------------	----

=====	31
-------	-----------

Ja	27
----	----

Ja, Begründung mit Namen	47
--------------------------	----

Ja, Begründung ohne Namen	19
---------------------------	----

=====	93
-------	-----------